

18. Juli 2010

Starker EM-Test von Günther Weidlinger bei 10km-Lauf in Sunderland

Der Oberösterreicher wird in 28:45 Minuten Zweiter und schlägt den Boston-Sieger Robert Cheruiyot sowie EM-Titelverteidiger Stefano Baldini.

Zwei Wochen vor dem Europameisterschaftsmarathon am 1. August in Barcelona hat sich Günther Weidlinger (Union Neuhofen) in ausgezeichneter Form präsentiert. Beim „Great North 10K“ in Sunderland, Großbritannien, lief der ÖLV-Marathonrekordler in 28:45 Minuten auf den zweiten Platz. Im Finish war nur der Kenianer Edwin Kipkorir mit 28:44 Minuten knapp vor ihm. Rang drei ging in 28:59 Minuten an Robert Cheruiyot, der im April beim Boston Marathon in sensationeller Streckenrekordzeit von 2:05:52 Stunden triumphiert hat. Der Italiener Stefano Baldini, Titelverteidiger beim EM-Marathon, und der Schweizer Viktor Röthlin, vor vier Jahren EM-Zweiter, der über seinen Barcelona-Start noch entscheiden wird, lagen weiter zurück im Feld.

„Ich wollte schauen, ob mein Training in den letzten Wochen gepasst hat. Jetzt fahre ich mit einem sehr guten Gefühl nach Barcelona, auch wenn dieses Rennen keine Garantie ist, dass ich auch bei der EM vor Baldini sein kann“, hat der 32-jährige Oberösterreicher im Anschluss an ein dreiwöchiges Trainingscamp in St. Moritz Selbstvertrauen für die Europameisterschaften getankt. „Anfangs war das Tempo nicht sehr schnell, sodass eine große Gruppe zusammen lag. Ich habe versucht, vorne mitzulaufen. Die ersten 5 Kilometer sind wir in etwa 14:20 Minuten angegangen. Nach gut 6 Kilometer ist Stefano Baldini aus dieser Gruppe zurückgefallen. 500 Meter vor dem Ziel waren wir noch zu Dritt an der Spitze. Bei einem Bergauf-Stück habe ich forciert, sodass Cheruiyot abreißen lassen musste. 150 Meter vor dem Ziel habe ich nochmals versucht wegzukommen, am Schluss hat mich Kipkorir aber abgesprintet“, schildert Weidlinger den Rennverlauf.

Die verbleibenden zwei Wochen wird Weidlinger in Oberösterreich seine Form zuspitzen, ehe am 1. August, dem Schlusstag der Europameisterschaften, sein Bewerb startet. Gemeinsam mit Christian Pflügl (SU IGLA long life) und Florian Prüller (SIG Harreither Eisenwurzen) ist Weidlinger auch Teil eines ÖLV-Teams für den Marathon Europacup, die Nationenwertung im Rahmen der EM.